



Fertigansicht

HINWEIS!



Die Blende ist vor dem späteren bauseitigen Putzauftrag zu entfernen oder entsprechend vor Beschädigungen zu schützen!

WICHTIG!



Entfernen Sie nach Abschluss der Arbeiten den Abfall und alle Materialreste aus dem Schornsteinfuss!

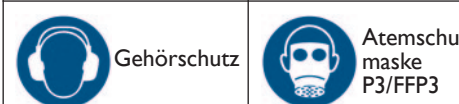
Beim Schneiden und Bohren sind Schutzmaßnahmen erforderlich. Nassschneiden oder Staubabsaugung sollte eingesetzt werden!



Augenschutz



Handschutz



Gehörschutz



Atemschutzmaske P3/FFP3

Hinweise zum Arbeitsschutz!

Viele Bauprodukte wie auch Schornsteinelemente werden unter Verwendung natürlicher Rohstoffe hergestellt, die kristalline Quarzanteile enthalten.

Bei maschineller Bearbeitung der Produkte wie Schneiden oder Bohren werden lungengängige Quarzstaubanteile freigesetzt.

Bei höherer Staubbelastung über längere Zeit kann dies zu einer Schädigung der Lunge (Silikose) und als Folge einer Silikoseerkrankung zu einer Erhöhung des Lungenkrebsrisikos führen.

Folgende Schutzmaßnahmen sind zu treffen:

- Beim Schneiden und Bohren ist eine Atemschutzmaske P3/FFP3 zu tragen
- Außerdem sollten Nassschneidegeräte oder Geräte mit Staubabsaugung eingesetzt werden



Nachdruck und Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Schiedel GmbH & Co. KG.
Technische Änderungen Satz- und Druckfehler vorbehalten. ABSZUB16.4.7 DA.0226 ersetzt ABSZUB16.4.6 DA.1222 Art.-Nr. 940001251

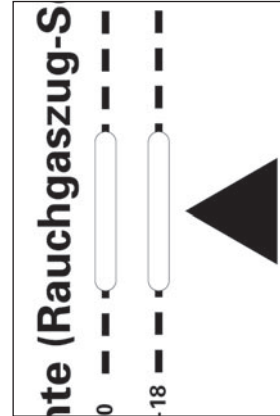
LAS Zuluft-Adapter Typ 1 und 2

Montageanleitung

HINWEIS!



Die Montage der LAS Zuluft-Adapter Typ 1 und 2 sollte immer auf einem unverputzten Mantelstein erfolgen. Damit ist ein späterer Putzauftrag von 10 mm zum Blendrahmen durch die Befestigungswinkel des LAS Zuluft-Adapters sichergestellt. Bei einem Einbau mit bereits erfolgtem bauseitigem Putzauftrag ist die Einbautiefe und Montageposition der Befestigungswinkel des LAS Zuluft-Adapters entsprechend bauseits anzupassen!



HINWEIS!



Vor Montagebeginn ist die gewünschte bauseitige Anschlusshöhe für den LAS Zuluft-Adapter zu ermitteln und am Mantelstein anzuzeichnen!



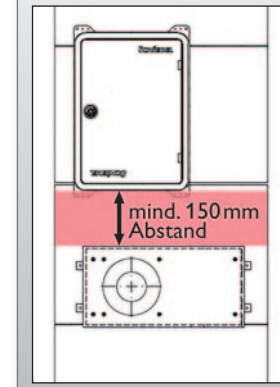
Inhalt:

- A - LAS Zuluft-Adapter Typ 1 oder 2
- B - Dämmstoffsäge
- C - 4 Stück Befestigungsschrauben und Dübel
- D - Schnittschablone

WICHTIG!



Der Zuluftadapter muss aus statischen Gründen mind. 150 mm unterhalb der Putztür angeordnet werden!



Schnittschablone an Mantelstein anlegen und Aussparungen anzeichnen.

HINWEIS!

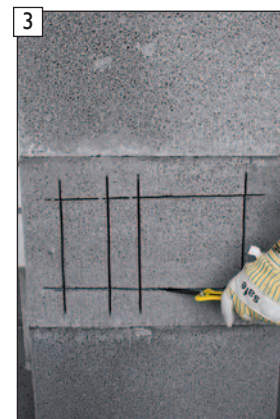
Anlegekante der Schnittschablone gem. des benötigten Mantelsteinformates umknicken!



Öffnungsschnitt mit Winkelschleifer herstellen.

ACHTUNG!

Beachten Sie unbedingt die Hinweise zum Arbeitsschutz auf der Rückseite!



Mit der Dämmstoffsäge Dämmung entlang der Schnittkante aufschneiden.



Mantelsteinausschnitt entfernen.



Unebenheiten an den Schnittkanten ggf. nacharbeiten.

HINWEIS!



Das Herausschlagen der Mantelsteinöffnung im Thermoluftzug darf nur vorsichtig erfolgen!
Benutzen Sie nur Handwerkzeug und einen kleinen Meißel!
Verwenden Sie keine elektrischen Stemmhämmer!
Verhindern Sie unbedingt Beschädigungen an der Mantelsteinzunge zum Thermoluftzug!



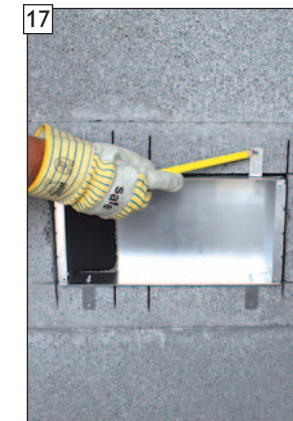
Mit kleinem Meißel vorsichtig die erste Schicht des Mantelsteins im Bereich des Thermoluftzugs entfernen.



Fertigansicht nach dem Entfernen der ersten Mantelsteinschicht.



LAS Zuluft-Adapterblende abnehmen.
ACHTUNG! Dichtband dabei nicht beschädigen!



Rahmen der LAS Zuluft-Adapterblende in Mantelsteinöffnung einsetzen und Bohrlöcher markieren.

ACHTUNG!



Auf waagrecht Einbau achten!
Die maximale Bohrtiefe in der Mantelsteinwange beträgt 40 mm!



Dübel einsetzen.



Vorsichtig die zweite Mantelsteinschicht mit kleinem Meißel entfernen.



Unebenheiten an den Schnittkanten ggf. nacharbeiten.



Entlastungsschnitte an der Mantelsteinzunge zum Thermoluftzug vornehmen.
ACHTUNG! Schnitttiefe max. 70 mm!



Fertigansicht



Bauseitigen Mörtel MG (M5) IIa (Mauermörtel nach EN 998-2) in die Öffnung des Mantelsteins auftragen.



Rahmen einsetzen.
WICHTIG! Auf umlaufend dichten Mörtelauftrag achten!



Rahmen an den 4 Befestigungswinkeln anschrauben.



Rahmen umlaufend mit bauseitigem Mörtel MG (M5) IIa (Mauermörtel nach EN 998-2) dicht einmörteln.



Schnittsegmente vorsichtig abschlagen und entfernen.



Unebenheiten an den Schnittkanten ggf. nacharbeiten.
ACHTUNG! Max. 70 mm tief!



Probepassung des LAS Zuluft-Adapters vornehmen.



Befestigungsschrauben der LAS Zuluft-Adapterblende entfernen.



Überschnitte am Mantelstein müssen wieder mit Mörtel verschlossen werden.



Übergang an der Mantelsteinzunge dicht mit Mörtel anschließen.



Rahmen mit Schwamm vollständig von Mörtelresten befreien und Übergänge zum Mantelstein glattstreichen.



Blende auf Rahmen aufschrauben.
ACHTUNG! Dichtung dabei nicht beschädigen!